

Lüsner Pfarrblatt

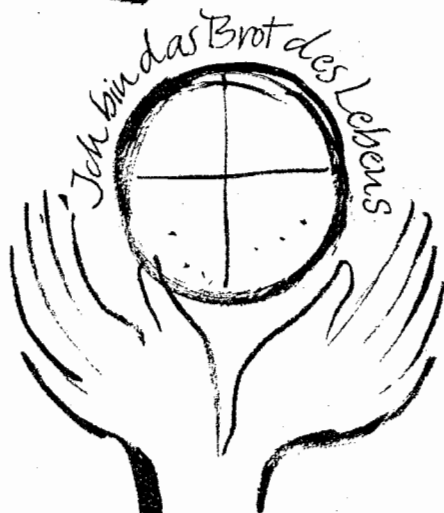
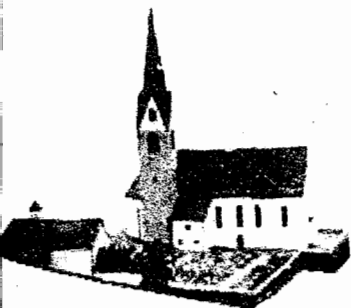
Nr. 19 für die Woche vom 8. – 16. August 2009

8. August:

19. Sonntag im Jahreskreis

Brot für das Leben der Welt

Joh 6,41-51



Das Volk Israel erfährt seinen Gott beim Auszug aus Ägypten als einen, der für sie da ist, der ihnen für ihr Leben Nahrung, Schutz und Land gibt. Jesus sagt: „Durch mich habt ihr eine Perspektive über dieses Leben hinaus. Ich öffne Euch die Tore zum ewigen Leben!“

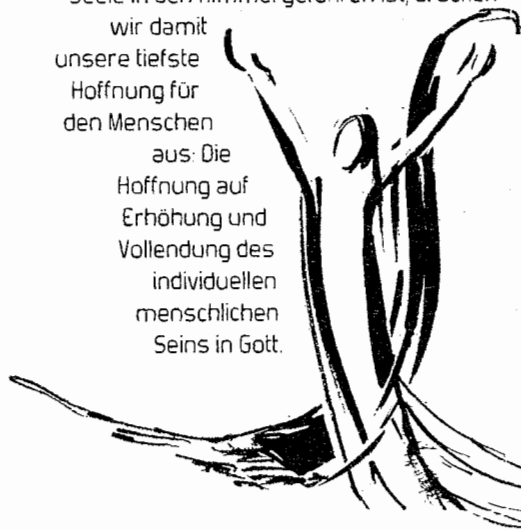
15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

Wenn wir glauben, dass Maria mit Leib und Seele in den Himmel gefahren ist, drücken

wir damit unsere tiefste Hoffnung für den Menschen

aus: Die Hoffnung auf Erhöhung und Vollendung des individuellen menschlichen Seins in Gott.



Mariä Himmelfahrt

ist ein Fest des Vertrauens, dass Gott Marias, aber auch unser Leben zur Vollendung führen will – dass der Himmel sich neigt, um die Erde zu berühren.

Gottesdienstordnung – Hl. Messe – I n t e n t i o n e n in dieser Woche

Sonntag, 09. 08. 09	19. Sonntag im Jahreskreis
7.00	Hl. Messe...> für Johann Nagler zum Jtg...> für Maria Leitner –Lattlhubermutter
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen
9.00	Hl. Amt für die Pfarrgemeinde
11.30	Hl. Messe in ital. Sprache / Santa Messa in lingua italiana
Montag, 10. 08. 09	Hl. Laurentius
7.30	Hl. Messe...> für Max Plaseller u. verst.. Angehörige beim Roder ...> für Maria Flenger –Plansell zum Jtg....> zu Ehren des Hl. J. Freinademetz
Dienstag, 11. 08. 09	Hl. Klara von Assisi
7.30	Hl. Messe ...> für Johann Grünfelder - Rungg zum Jtg. ...> für Franz Fischnaller ...> für Pater Wilfried Winkler
Mittwoch, 12. 08. 09	Hl. Johanna Franziska v.Ch.
7.30	Hl. Messe...> für Werner Lorenz...> für Alois Mitterutzner...> nach Meinung
Donnerstag, 13. 08. 09	Hl. Gertrud
7.30	zu St. Nikolaus: Hl. Messe...> für Christine Kaser und alle A. Seelen...> für Adolf Tscholl...> für Maria Zelger und Patin Anna...> für Heinrich Ragginer
Freitag, 14. 08. 09	Hl. Maximilian
7.30	Hl. Messe...> für Michael Kastlunger...> für Monika Kirchler ...> nach Meinung
Samstag, 15. 08. 09	Hochfest: Maiä Aufnahme in den Himmel
7.00	Hl. Messe...> für Franz Hinteregger – Moarhof zum Jtg....> für Johann Grünfelder – Rungg zum Jtg....> für Josef Oberhauser. Anschließend Kräutersegnung
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen
9.00	Hl. Amt ..> für Johann Kaser – „Schönbrunn“ z.Jtg...> für Heinrich Ragginer – „Lengerei Heini“...> und die ganze Pfarrgemeinde. Anschliessend Kräutersegnung
11.30	Hl. Messe in ital. Sprache – Santa Messa in lingua italiana
Sonntag, 16. 08. 09	20. Sonntag im Jahreskreis
7.00:	Hl. Messe...> für Agata Federspieler- Herol zum Jtg....> für Konrad Federspieler
8.30:	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen
9.00	Hl. Amt für die Pfarrgemeinde
11.30	Hl. Messe in ital. Sprache – Santa Messa in lingua italiana
S p o n s o r für das Ewige Licht in dieser Woche: Myriam in Gedenken an Ida Putzer – „Irte“	

Liturgische Dienste in dieser Woche:

Ministranten: Mo –Fr: Elisa Lechner – Angela Kier

Samstag: 7.00: Daniel Burger – Evelin Ennemoser – Elisa Lechner – Angela Kier
9.00: Elias Ploner – Rafael Putzer – Matthias Putzer – Victoria Grünfelder –Andrea Putzer
Claudia Kaser – Sami Barbieri – Felix Kier – Benno Grünfelder – Anna Steiger

Sonntag: 7.00: Victorias Hinteregger – Magdalena Stampfl – Juliane Hinteregger – Katarina Kier
9.00: Mara Dorfmann – Werner Mores – Andrea Oberhauser – Judith Burkia
Lea Leitner – Sebastian Ploner – Benedikt Hinteregger – Angelina Kack

Lektoren: Samstag: 7.00: Verena Kaser 9.00: Eduard Oberhauser

Sonntag: 7.00: Alois Hinteregger 9.00: Martin Ragginer

Vorbeter: Samstag, 8.30: Eduard Oberhauser Sonntag: 8.30: Josef Federspieler

Die Tochter des Schafhirten

»Jeder Mensch sollte ein ordentliches Handwerk lernen«, sagte meine Großmutter und erzählte dazu ein Märchen aus Persien:

»Der Sohn eines Königs verliebte sich in die Tochter eines Schafhirten und sagte seinem Vater, er möchte sie zur Frau haben. Aber der König erwiderte: »Du wirst nach mir König sein, was willst du da mit der Tochter eines Schafhirten?« »Ich weiß«, antwortete der Sohn, »aber ich weiß auch, daß ich dieses Mädchen liebe!«

Als der König sah, wie tief die Liebe ging, schickte er einen Boten zu dem Mädchen und ließ ausrichten: »Der Königssohn liebt dich und möchte dich zur Frau!« Das Mädchen überlegte und fragte: »Welches Handwerk kann er?« Da lachte der Bote und sagte: »Das braucht der Sohn eines Königs nicht.« Aber das Mädchen bestand darauf: »Zuerst muß er ein Handwerk lernen!«

Der Königssohn war bereit: »Ja, ich will lernen, Strohmatte zu flechten.« Und nach kurzer Zeit verstand er, wunderschöne Strohmatte zu fertigen in Mustern, bunten Farben und reichen Verzierungen. – Da heirateten sie.

Eines Tages, bei einer Rast in einem Gasthaus, fiel der Königssohn unter Diebe und Mörder. Er mußte mit dem Schlimmsten rechnen. So sagte er: »Ich kann wertvolle Matte flechten, die euch viel Geld bringen!« Die Diebe und Mörder gingen darauf ein und brachten ihm Stroh. Nach drei Tagen hatte er drei herrliche Matte gefertigt und sagte: »Bringt sie zum Palast des Königs. Er wird diese Kunst zu schätzen wissen und gibt euch für jede Matte hundert Goldstücke!«

Man brachte die Matte zum Palast. Der König erkannte die Arbeit seines Sohnes. Und die Tochter des Schafhirten entzifferte in den eingewebten Verzierungen eine Botschaft ihres Mannes in der Schriftsprache der Perser. «

»Das Ende ist schnell erzählt«, fuhr meine Großmutter fort. »Viele Soldaten umstellten das Gasthaus und der Königssohn kehrte glücklich zurück. Als er im Palast seine Frau wiedersah, kniete er sich dankbar vor ihr nieder und sagte: »Nur durch dich bin ich noch am Leben!««

Nachgefragt:

Das Projekt: "*Kirchbau in Albanien – wir helfen mit*" ist gut angelaufen. Schön einige Waldbesitzer in unserer Pfarrei haben zum Mitmachen sich bereit erklärt. Nach Nachfrage kann ich die Mitteilung machen, dass vom Forstamt die Genehmigung zum Hacken der zu diesem Zweck bestimmten - gespendeten Bäume die volle Zustimmung gewährt wird. Bei eventuellem späteren Vorbeikommen eines Försters kann der Stamm dann wie gewöhnlich angemerkert werden. Allen Spendern / Wohltätern ein vielfaches Vergelt's Gott vom Pfarrer.

KRÄUTER WEIHE

Aus Gottes
Schöpfung für
Gottes Schöpfung:
zur Heilung für
Mensch und Tier.



Jetzt duften sie wieder landauf und
stadtab: die Sommerwiesen und Feld-
ränder, die Kräutertöpfe auf Balkonen
und Terrassen, die Kräuterecken und
Kräuter-Schnecken in den Gärten.
Maria Himmelfahrt ist auch das
Hochfest der Nasen, der heilenden
Kräuter und der rezept-
freien Naturapotheke.
Feiern wir mit allen
Sinnen die
Heilkraft der
Schöpfung –
Kräuter-
büschelweise.

Aus dem Vereinsleben

Mitteilung des Sozialfürsorgers

Das Büro des Sozialfürsorgers im KVV Pedratscher Helmut bleibt am Montag den 10. August, und am Montag, den 17. August 2009 geschlossen.

Mitteilungen der Öffentlichen Bibliothek

- Bis zum 1. Oktober ist die Bibliothek auch freitags und zwar von 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
- Jeden 1. Freitag von 17.00 bis 18.00 wird in der Bibliothek eine Spielstunde abgehalten. Kinder zwischen 4 und 12 Jahren sind herzlich willkommen.

Aus dem Fundbüro

Oberhalb der Örtlichkeit Flitt ist eine Brille gefunden worden. Sie kann im Gemeindeamt abgeholt werden.

Stellenangebot

Das Familienhotel Sonnwies sucht zu sofortigem Eintritt eine Frau zur Mithilfe in der Küche für einige Stunden vormittags. Der genaue Stundenplan und die freien Tage können nach Vereinbarung festgelegt werden.

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorf 1 ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstag abends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder-mail: info@gemeinde.luesen.bz.it übermittelt werden. ●

BÜROSTUNDEN DES PFARRERS: Unmittelbar nach den Gottesdiensten ●